

Beratungsunterlage zu

TOP 1 Beauftragung eines zusätzlichen Zielkonzeptes „Regionales SPNV-Zielkonzept“ im Rahmen der Angebots- und Betriebsstudie „Regio-S-Bahn Donau-Iller“

Beschluss

Der Planungsausschuss beschließt die Auftragsvergabe sowie die Finanzierung in Höhe von 23.205 Euro (inkl. MwSt.) aus dem laufenden Haushalt für die Erarbeitung eines zusätzlichen Zielkonzeptes „Regionales SPNV-Zielkonzept“ im Rahmen der Angebots- und Betriebsstudie „Regio-S-Bahn Donau-Iller“.

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 24.11.2009 die Verbandsverwaltung mit der Auftragsvergabe für ein „Stufenkonzept zur Weiterentwicklung des SPNV in der Region Donau-Iller“ („Regio-S-Bahn Donau-Iller“) in Zusammenarbeit mit dem Freistaat Bayern und dem Land Baden-Württemberg beauftragt. Der Entwurf des Endberichtes befindet sich gerade in der Abstimmung mit den Ländern.

In einem zusätzlichen Zielkonzept „Regionales SPNV-Zielkonzept“ sollen nun zusätzlich alle Forderungen und Wünsche der Region Donau-Iller sowie der benachbarten Regionen im Hinblick auf das künftige regionale SPNV-Angebot eingearbeitet werden. Das „Regionale SPNV-Zielkonzept“ soll alle Entwicklungen umfassend abbilden und beinhaltet die parallel zur Planung der „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ entstandenen Entwicklungen.

Abweichend von derzeitigen Zukunftsplanungen des Landes Baden-Württemberg im überregionalen Schienenpersonenverkehr wurde

- für die Brenzbahn ein stündlicher IRE,
- für die Donaubahn eine verbesserte Lage des Expresszuges und
- für die Südbahn ein stündlicher statt zweistündlicher Sprinter

zusammen mit den benachbarten Regionen und Landkreisen entwickelt. Diese Planungen wirken sich direkt auf die Planung der „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ aus. Insbesondere können mit einem solchen Konzept wieder vermehrt Durchbindungen der einzelnen Strecken für die geplante „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ geschaffen werden. Ausgelöst durch die Planänderung am Ulm Hauptbahnhof (PfA 2.5a1) mussten diese zuletzt größtenteils entfallen.

Ziel ist es, ein an diese Veränderungen angepasstes Zielkonzept für die Regio-S-Bahn Donau-Iller unter dem Begriff „Regionales SPNV-Zielkonzept“ zu erstellen. Dieses Zielkonzept wird jedoch derzeit noch nicht vom Land Baden-Württemberg mitgetragen. Die Finanzie-

zung dieses Konzeptes ist somit ohne die Mitfinanzierung der Länder alleine durch den Regionalverband zu leisten.

Für die Erstellung einer weiteren Zielkonzeption kommt auf Grund der Vorarbeiten und des Sachwissens für das Projekt nur das bereits mit der Machbarkeitsstudie „Regio-S-Bahn Donau-Iller“ beauftragte Ingenieurbüro für die Untersuchungen des Betriebes in Frage.

Die veranschlagten Angebotskosten des Ingenieurbüros sma und Partner AG, Zürich für ein „Regionales SPNV-Zielkonzept“ belaufen sich auf 19.500 Euro zzgl. MwSt. Die optional angeführte Reisezeitanalyse könnte bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt in Auftrag gegeben werden.

Die Kosten von insgesamt **23.205 Euro inkl. MwSt.** kann der Regionalverband aus dem laufenden Haushalt tätigen.

Anlage:

- Ergänzungsangebot der sma und Partner AG, Zürich für die Erarbeitung eines „Regionalen SPNV-Zielkonzeptes“ für die Region Donau-Iller vom 15. Mai 2014.

Regionalverband Donau-Iller

Ergänzungsangebot Regio-S-Bahn Donau-Iller: Regionales SPNV-Zielkonzept

1. Ausgangslage

Der Regionalverband Donau-Iller wurde durch die Verbandsversammlung am 24. November 2011 beauftragt, die gemeinsam mit den Ländern Baden-Württemberg und Bayern aus dem Jahr 1996 stammende „**Verkehrliche Untersuchung zum ÖPNV Modellprojekt Ulm/Neu-Ulm**“ weiter zu entwickeln. Im Hinblick auf die bestehenden engen und vielfältigen Verflechtungen zwischen den Regionen entlang der Brenzbahn hat sich auch die Region Ostwürttemberg an dieser weiterführenden Untersuchung beteiligt.

Die Struktur des seinerzeitigen überregionalen Bedienungskonzeptes für den Schienenpersonennahverkehr des Landes hat sich zwischenzeitlich grundlegend verändert. Die vom Land Baden-Württemberg nunmehr auf der Süd-, Donau- und Brenzbahn vorgesehenen Grundstrukturen der Bedienungskonzeptionen auf diesen Bahnstrecken basieren auf der im Schlussbericht vom 21. Juli 2011 zum Stresstest zu Stuttgart 21 zugrunde liegenden Angebotskonzeption 2020. Diese weist auf den genannten Strecken und insbesondere im Bahnknoten Ulm sowohl qualitative als auch quantitative Verschlechterungen gegenüber den heute bestehenden Angebotskonzepten auf. Die Regionen Bodensee-Oberschwaben, Donau-Iller und Ostwürttemberg haben es deshalb für notwendig erachtet, die Angebotskonzeption 2020 des Landes für die Süd-, Donau- und Brenzbahn unter Berücksichtigung der regionalen Bedürfnisse weiter zu entwickeln.

In seiner Stellungnahme vom 01.04.2014 zum Berichtsentwurf der „**Angebots- und Betriebsstudie zur Weiterentwicklung des Schienenpersonennahverkehrs in der Region Donau-Iller** (Stand 23. Januar 2014) hat das Land darauf hingewiesen, dass die im Zielkonzept unterstellten überregionalen und regionalen Bedienungskonzepte nicht im Einklang mit der zwischenzeitlich entwickelten Landeskonzeption stehen. Die bislang nur für die Teilstrecken bzw. -netze vorliegenden konzeptionellen Ergebnisse der durch die Regionen erstellten Bedienungskonzepte sind zwischen den Regionen abgestimmt. Sie sind nunmehr gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg auf den hierfür erforderlichen Mitteleinsatz ganzheitlich zu überprüfen. Generell muss das Ziel verfolgt werden, mit den hierfür einzusetzenden finanziellen Mitteln den Schienenpersonennahverkehr in den Regionen und betroffenen Bahnstrecken nachhaltig zu verbessern.

2. Aufgabenstellung

In der vorgesehenen Ergänzungsstudie werden die Planungen für das landesweit geplante IRE/RE Netz (Angebotskonzeption 2020 des Landes Baden-Württemberg) sowie die regionalen Vorschläge für dessen Weiterentwicklung der vorgesehenen Regionalbahnstrukturen und die darauf abgestimmten Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Regio-S-Bahn Donau-Iller als deren Teilnetz beschrieben und deren Unterschiede aufbereitet.

3. Arbeitspakete und Aufwandschätzung

3.1 Angebotskonzeption Regionales SPNV-Zielkonzept

- Angebotskonzeption auf der Grundlage Zielzustand mit Alternativkonzept Donaubahn inkl. Einpassung IVS-Konzept für die Südbahn sowie Anpassung Illertal (und ggf. Brenzbahn) an weniger leistungsstarke Fahrzeuge
- Erarbeitung Gleisbelegung Ulm auf der Grundlage von 4 Bahnsteigen (Grundlage Eisenbahnbetriebswissenschaftliche Untersuchung Bahnhof Ulm) inkl. Prüfung mehrerer Durchbindungsoptionen
- Übernahme der Fahrpläne in Viriato, Darstellung auf Bildfahrplänen und Netzgrafiken, Überprüfung der Fahrzeiten und des Kreuzungsrasters, ggf. Nachweis weiterer Anforderungen an die Infrastruktur
- Abstimmung der Angebotskonzeption mit dem Auftraggeber

Aufwandschätzung:

9 bis 11 Tage

3.2 Bestimmung Kennzahlen Regionales SPNV-Zielkonzept

- Der Ermittlung der nachstehenden Kennzahlen des SPNV-Zielkonzeptes und Vergleich mit dem Bezugsfall bzw. dem ursprünglichen Zielzustand:
 - Zugkm je Linienast und insgesamt,
 - Anzahl und Art der Durchbindungen in Ulm,
 - Umlauf- und Fahrzeugbedarf,
 - Infrastrukturbedarf und grobe Kostenermittlung auf der Grundlage der vorhandenen Kostenschätzungen
- Abstimmung der Kennzahlen mit dem Auftraggeber

Aufwandschätzung:

5 bis 6 Tage

3.3 Ergänzung Schlussbericht Regio-S-Bahn Donau-Iller

- Ergänzung Schlussbericht um das Regionale SPNV-Zielkonzept
- Abschluss Bericht nach Vernehmlassung beim Auftraggeber

Aufwandschätzung: 4 bis 5 Tage

3.4 Reisezeitanalyse (Option)

- Reisezeitanalyse für den Bezugsfall (Landeskonzept) und das Regionale SPNV-Zielkonzept gegenüber Fahrplan 2014 inkl. Aufbereitung Fahrplan 2014 und Darstellung als Netzgrafik
- Ermittlung der Kennzahlen für die folgenden Parameter: Veränderung der Reisezeit, der Anzahl Umsteigevorgänge sowie der Anzahl Verbindungen
- Geovisualisierung der Resultate der Reisezeitanalyse je Parameter (siehe Beispiel in Abbildung 1)

Aufwandschätzung: 7 bis 9 Tage

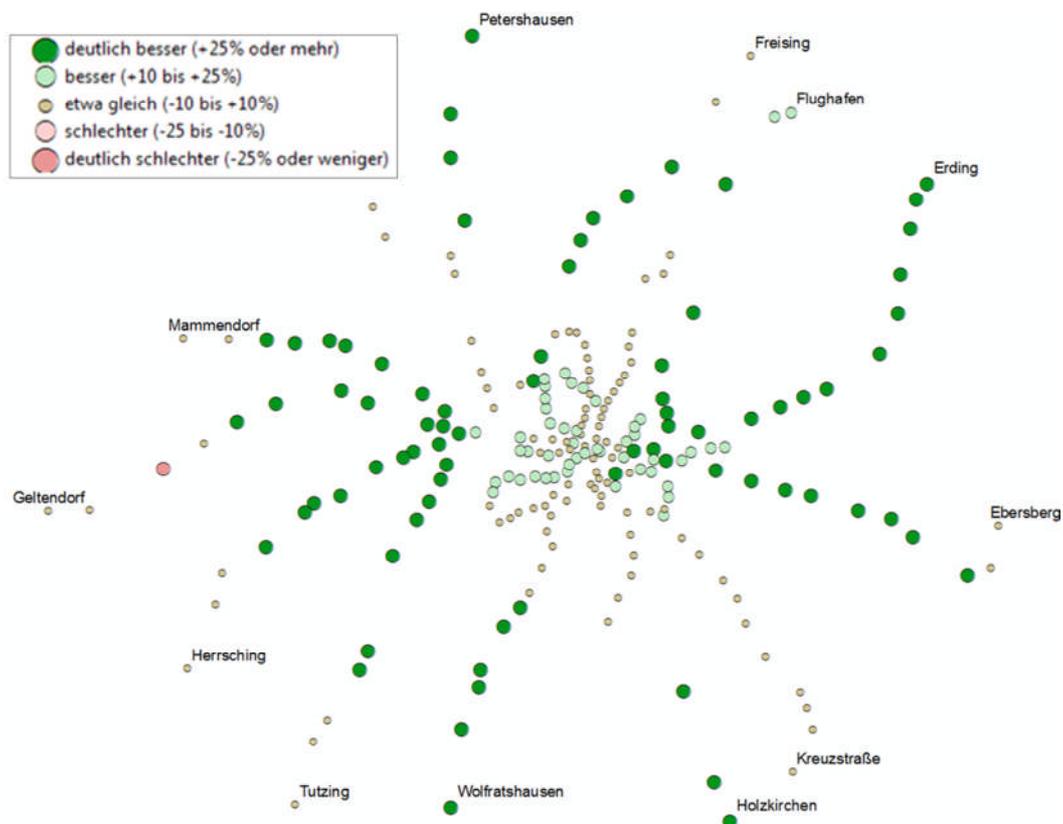


Abbildung 1 Geovisualisierung Reisezeitanalyse für die U- und S-Bahn München (Projekt 2, Stammstrecke)

4. Zeitplan und Termine

Die Arbeiten können unmittelbar nach Beauftragung beginnen. Der überarbeitete und ergänzte Schlussbericht zur Regio-S-Bahn Donau-Iller muss Anfang Juli vorliegen.

Bei einer Beauftragung der Option Reisezeitanalyse (RZA) verlängert sich der Zeitbedarf um ca. eine Woche. Die Bearbeitung der RZA sollte unmittelbar nach bzw. wenn möglich parallel zum Arbeitspaket 3.1 erfolgen, um ggf. Erkenntnisse aus den Resultaten (u.a. Anschlussoptimierung im Knoten Ulm) noch in die Angebotsplanung einfließen lassen zu können.

5. Kostenschätzung

Auf Basis der beschriebenen Arbeitspakete sind in der folgenden Tabelle 1 die Kosten zusammengestellt (jeweils exkl. MwSt).

Arbeitspaket	Preis exkl. MwSt	
Angebotskonzeption Regionales SPNV-Zielkonzept	EUR	9.500,-
Bestimmung Kennzahlen Regionales SPNV-Zielkonzept	EUR	5.500,-
Ergänzung Schlussbericht Regio-S-Bahn Donau-Iller	EUR	4.500,-
<i>Reisezeitanalyse (Option)</i>	<i>EUR</i>	<i>8.000,-</i>
Summe ohne Option	EUR	19.500,-

Tabelle 1 Kostenschätzung für die Arbeitspakete

Die Kostenschätzung umfasst 2 Besprechungen beim Auftraggeber in Ulm.

6. Angebot und besondere Bestimmungen

Basierend auf der Kostenschätzung offerieren wir die beschriebenen Arbeiten (ohne Option) zu einem Pauschalpreis von **EUR 19.500,-** exkl. Mehrwertsteuer.

Eine absehbare und begründbare Überschreitung des abgeschätzten Kostenrahmens wird dem Auftraggeber frühzeitig mitgeteilt.

Zusätzliche Besprechungen mit den Auftraggebern in Ulm inkl. Tischvorlage, Aktennotiz und Spesen werden mit EUR 1.300,- exkl. MwSt. verrechnet.

Für Dienstleistungen ins Ausland fällt in der Schweiz keine Mehrwertsteuer an. Gemäß § 13b UStG ist der Leistungsempfänger Schuldner der deutschen Mehrwertsteuer.

Wir schlagen folgenden Zahlungsplan vor:

- 50 % nach Auftragsvergabe
- 50 % nach Abgabe des Berichts Zielzustand Regio-S-Bahn Donau-Iller

Gültigkeit des Angebotes: bis 31. Mai 2014

Zürich, den 15. Mai 2014

SMA und Partner AG

Georges Rey

Frederik Ropelius

15.05.2014 | Version 0-01 | Rey

T:\1869-RVDI, Umsetzungsplanung Regio-S-Bahn\A2 Offerten, Verträge\A21 Offerte\Ergänzungsangebote